

Auswertung des Forums „BildungVielfaltZukunft gemeinsam gestalten!“ 27. und 28. April 2016 im Seminarzentrum der Freien Universität Berlin

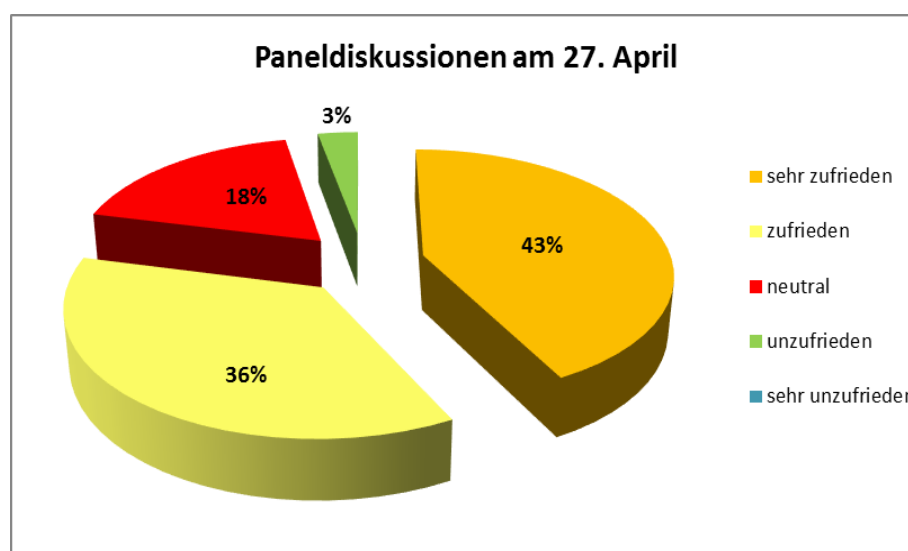
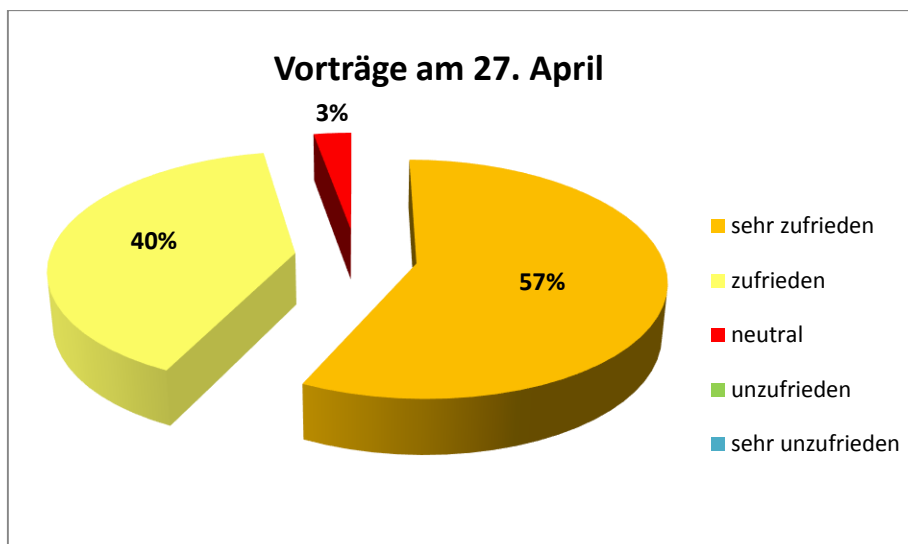
Teilnehmer*innen an beiden Tagen des Forums: 123

Ausgefüllte Fragebogen insgesamt: 40

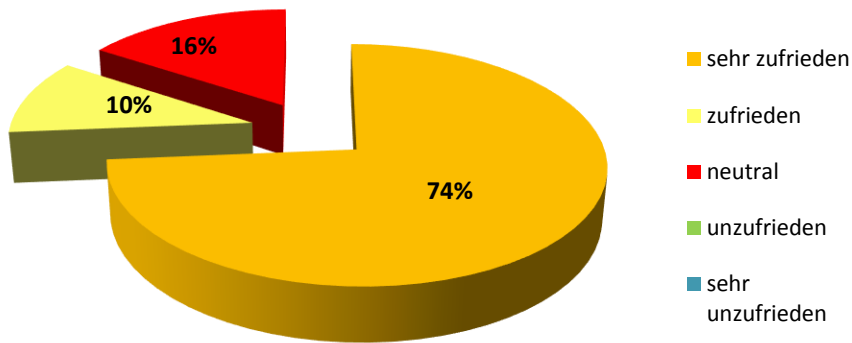
1. Wie bewerten Sie folgende Inhalte der Tagung?

1 = sehr zufrieden, 2 = zufrieden, 3 = neutral, 4 = unzufrieden, 5 = sehr unzufrieden

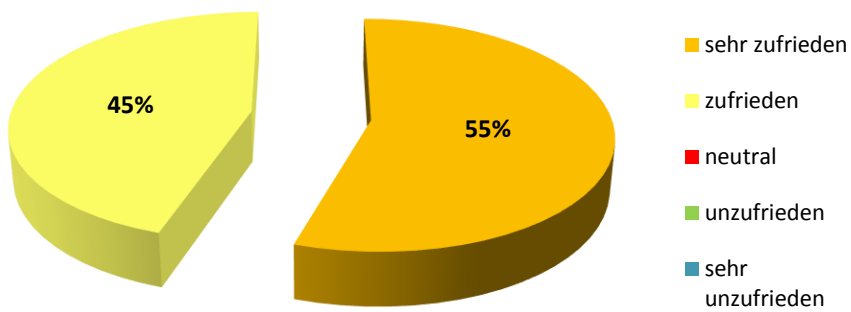
	1	2	3	4	5
Vorträge am 27. April	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Paneldiskussionen am 27. April	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Theaterstück Canis Lupus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorträge am 28. April	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Forum am 28. April	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



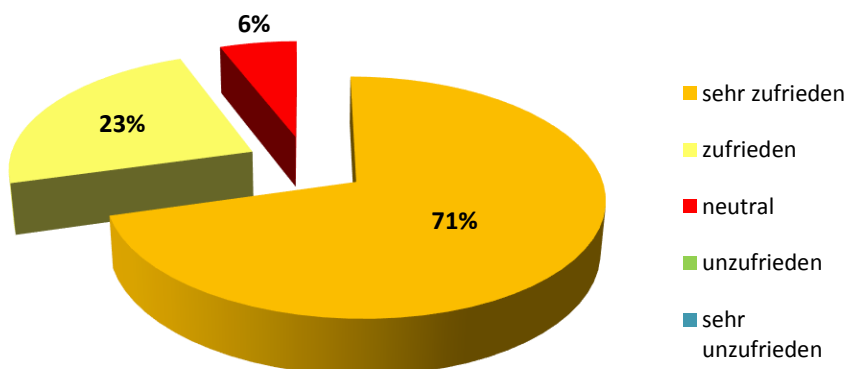
Theaterstück Canis Lupus



Vorträge am 28. April

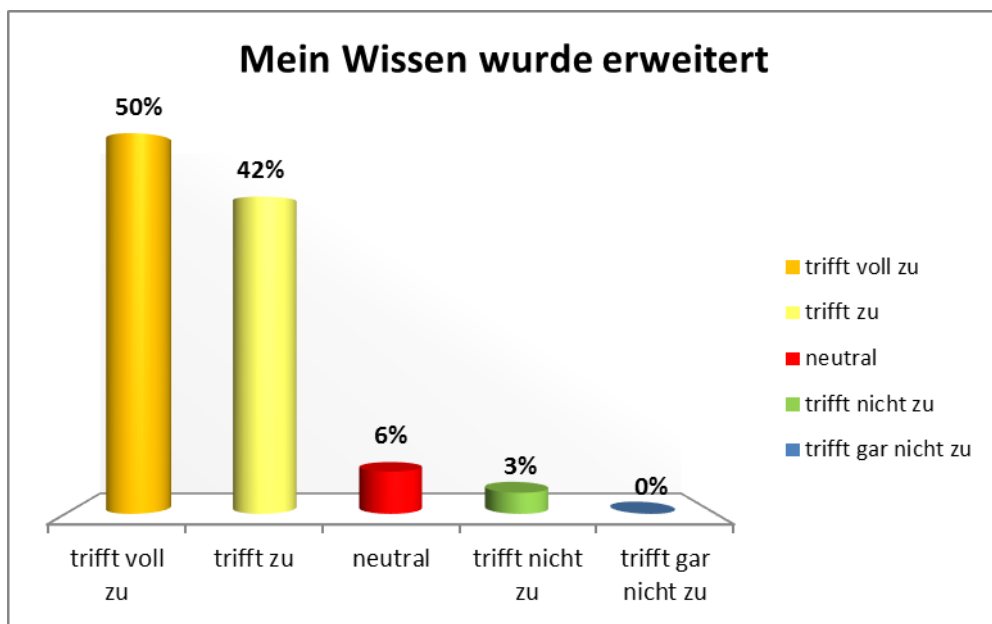
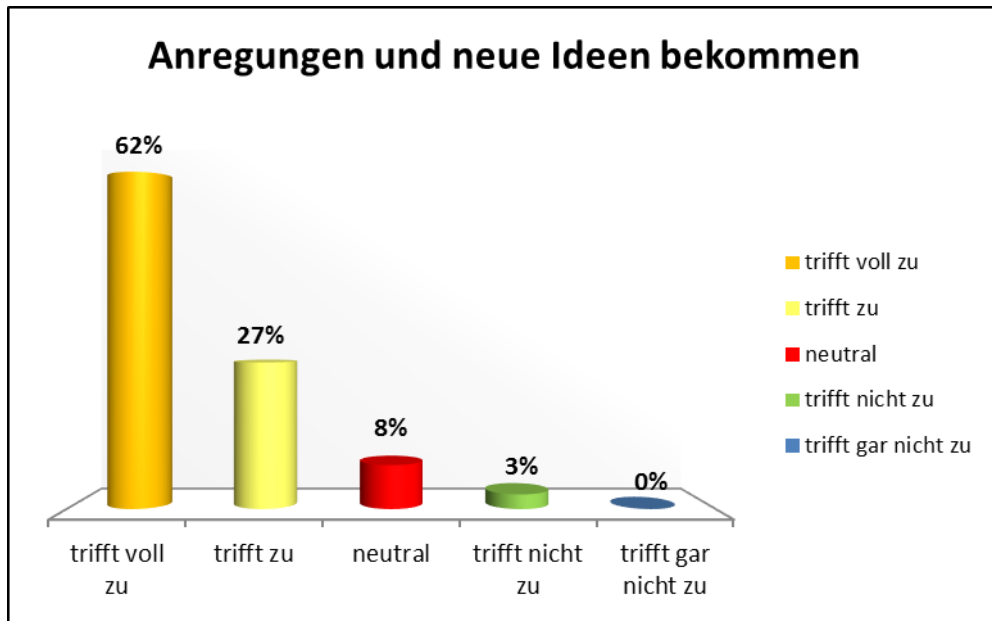


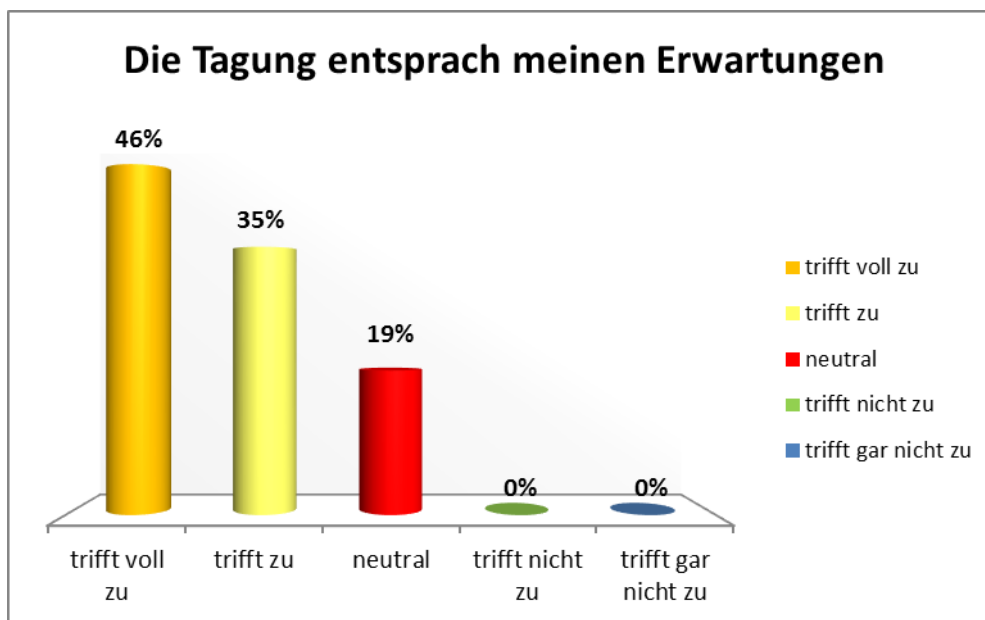
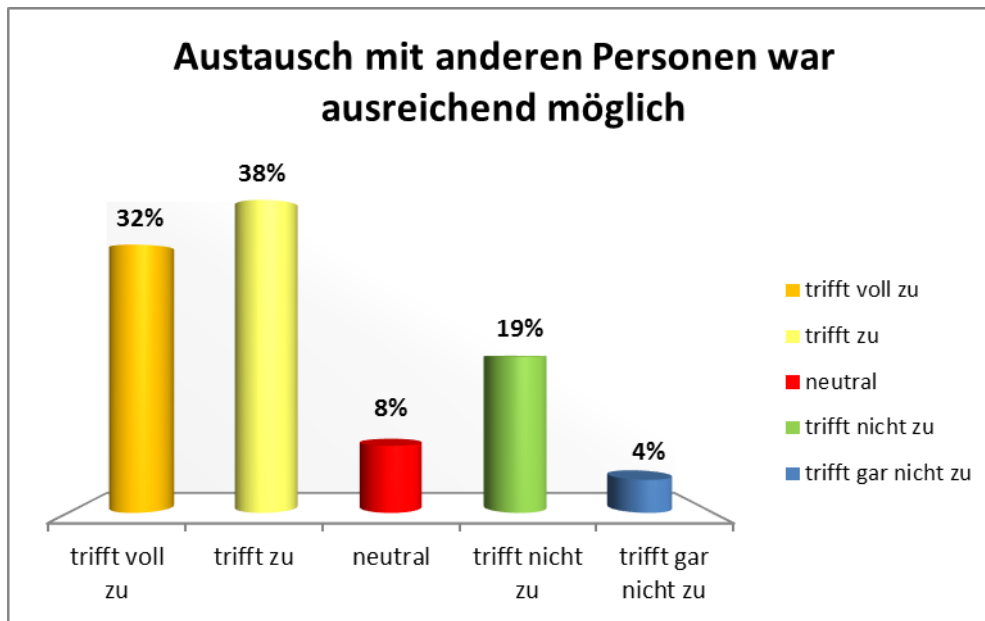
Forum am 28. April



2. Welche Erwartungen wurden für Sie durch die Tagung erfüllt?

	trifft voll zu	trifft zu	neutral	trifft nicht zu	trifft gar nicht zu
Anregungen und neue Ideen bekommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Wissen wurde erweitert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch mit anderen Personen war ausreichend möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Tagung entsprach meinen Erwartungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>





3. An welchem Forum haben Sie teilgenommen?

Forum 1: Kompetenzaufbau in Schulen: Neue Lernkulturen und -räume schaffen: 42% der Teilnehmer*innen

Forum 2: Empower me: Jugend als Changemaker: 29% der Teilnehmer*innen

Forum 3: Brücken schlagen - Bildung für und mit der Gesellschaft gestalten: 29% der Teilnehmer*innen

Was fanden Sie am nützlichsten und interessantesten in den Foren?

- Den Austausch mit Anderen (5-mal)
- Das freie Überdenken von allgemeinen Konzepten des Schulalltags am Tisch der offenen Möglichkeiten. Auch die interessantesten, alternativen und revolutionären Ideen vieler Diskutierender fand ich sehr interessant.

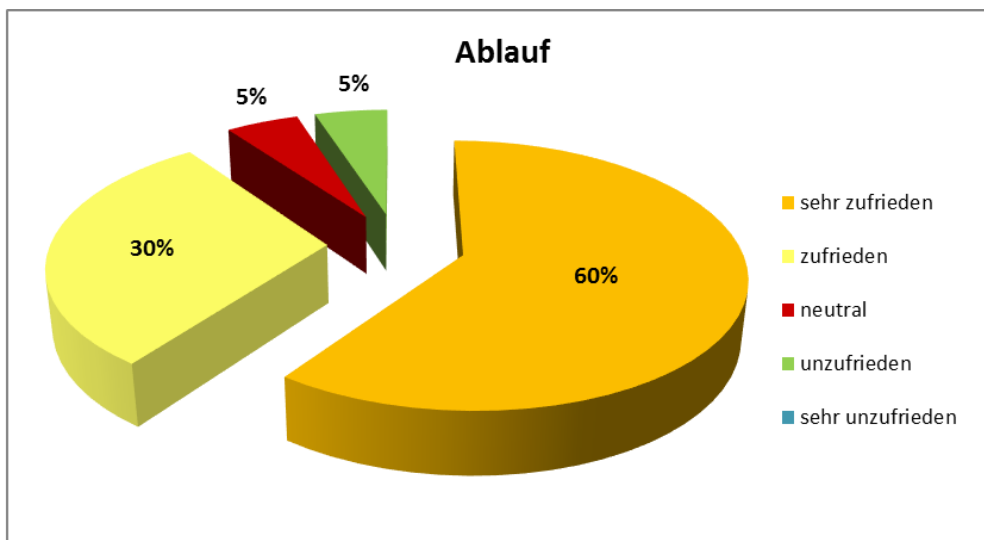
- Netzwerken
- Gemeinsam etwas auf den Weg bringen, Ideen Entwicklern und Kontakte knüpfen
- Neue Anregungen zu erhalten um Jugendliche stärker für Themen zu begeistern die auch Ihre Zukunft betreffen.
- Mit erfahrenen Menschen zu brainstormen
- Sowohl die interessanten Vorträge, z.B. von Gerald Hüther und Frau Rasfeld, als auch die Vernetzungsmöglichkeit. Auch die Infos über die SchülerUni und allgemein, mal "über den Tellerrand zu blicken" und neue Anregungen zu bekommen.
- Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch
- Fächerübergreifender Austausch
- Input Changemaker

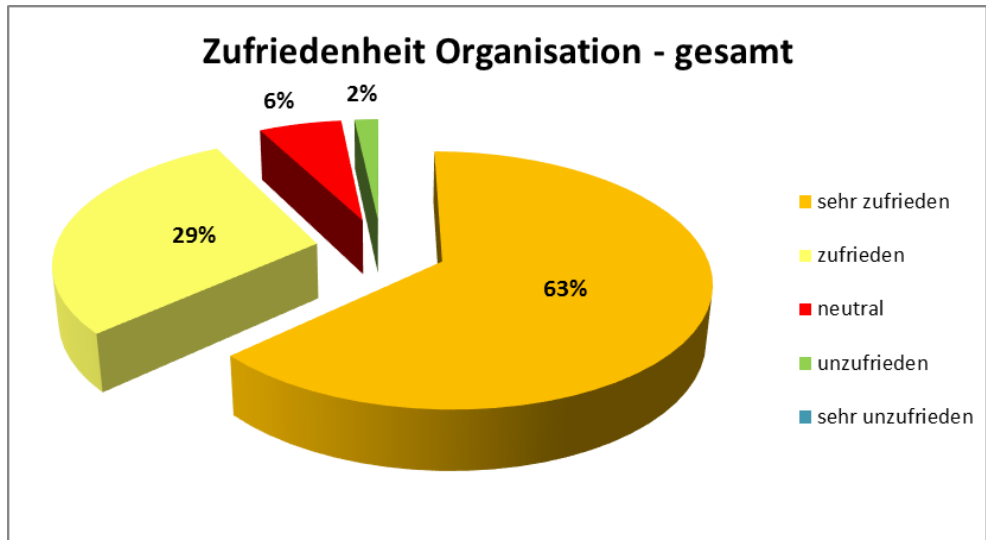
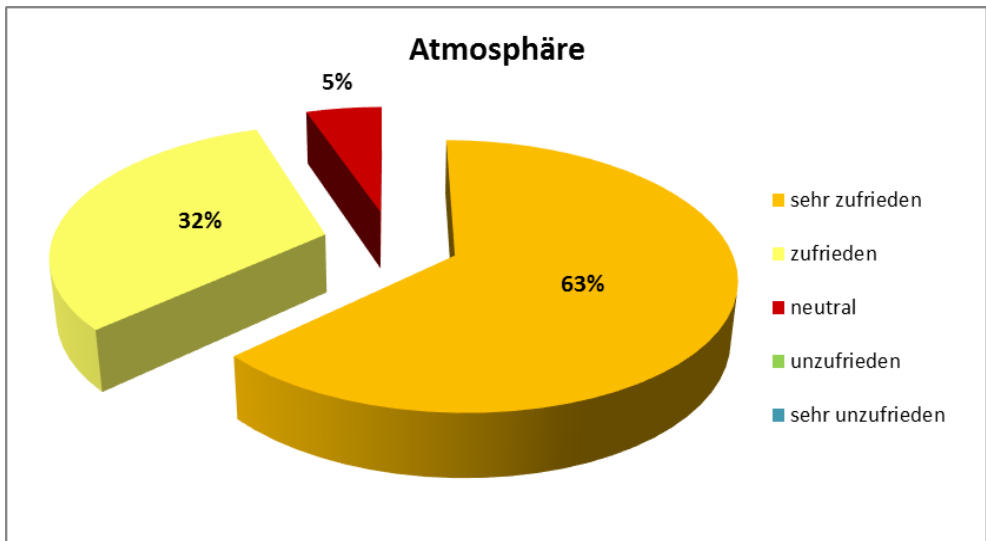
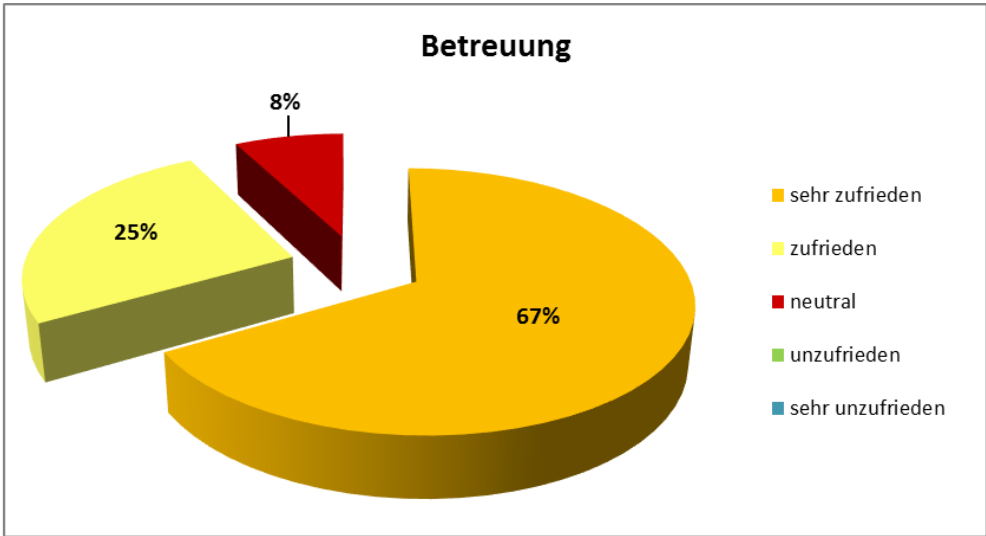
4. Wie zufrieden sind Sie mit der Organisation der Tagung?

Bitte vergeben Sie Noten von 1 bis 5.

1 = sehr zufrieden, 2 = zufrieden, 3 = neutral, 4 = unzufrieden, 5 = sehr unzufrieden

	1	2	3	4	5
Ablauf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Atmosphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



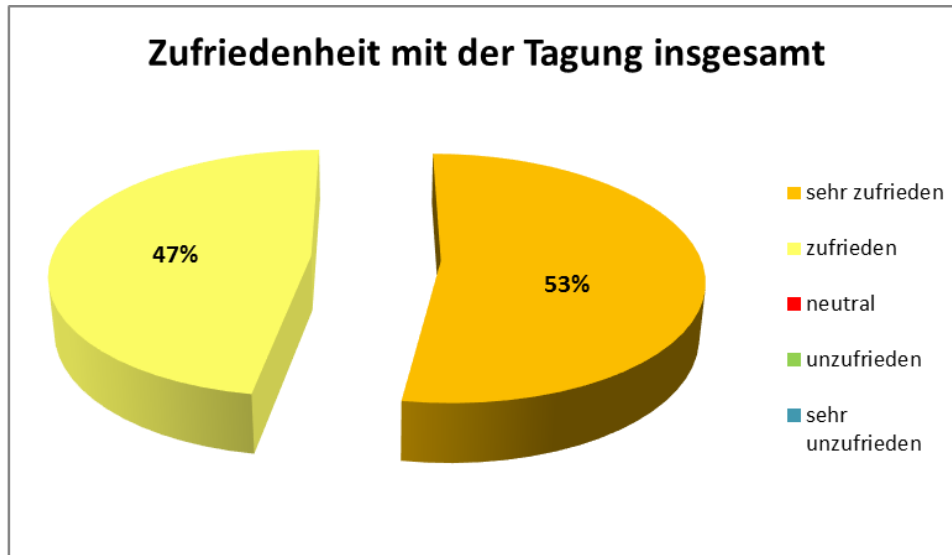


5. Wie bewerten Sie die Tagung insgesamt?

Bitte vergeben Sie Noten von 1 bis 5

1 = sehr zufrieden, 2 = zufrieden, 3 = neutral, 4 = unzufrieden, 5 = sehr unzufrieden

	1	2	3	4	5
Bewertung insgesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



6. Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

- Vortrag von Frau Fiedler und Forum "Empower Me"
- Präsentation von Prof Gerhard de Haan, Video und Präsentation über SchuelerUni
- Vortrag Prof. Dr. Hüther; zu hören, dass Spielräume Lehrplan genutzt werden- interdisziplinäre arbeiten ...
- Die Vorträge am Morgen des 27.4. waren wirklich sehr gut und inspirierend
- Die Vorträge am 27. waren reichhaltig. Die Kaffeetassenvielfalt und die Fotos dazu!
- Die inspirierten Einstiegsvorträge und der gemeinsame Austausch waren anregend und wirklich ein Juwel!
- Großartige und vielfältige RederInnen, offene und freundliche Atmosphäre, viele Informationen, Motivierend!!
- Die Mischung aus interessanten Vorträgen, motivierenden Referenten, Besuch des Kunstlabors im Foyer, Hochschultagen, Theater Canis Lupus, Interaktion am 2. Tag
- Die reformorientierten Bildungsgedanken und -ideen, die Verknüpfung mit gesellschaftlich relevanten Themen: z.b. das Müllprojekt im Foyer, Kaffee und Genuss und fair trade, Tausend Dank für diese großartige Idee, die nun zu einem vernetzten Projekt wurde und für den mehr als nur "normalen" Einsatz der beiden "Lenkerinnen"!!!
- Euer Einsatz
- Austausch am Rande

- Ich wusste über unseren Gehirndünger noch nicht Bescheid. Sehr ansprechende Redner, denen man gerne zugehört hat.
- Prima, dass Sie solch eine Tagung organisiert haben. Das sollte viel öfter stattfinden, denn es bereichert sehr, man verlässt den Alltag und bekommt neue Ideen.
- Vorträge zu Schule in Gegenwart und Zukunft mit kritischem Blick und neuen Blickwinkeln
- Das Programm
- Vormittagsvorträge
- Theater
- Tuschelrunden
- Flexibles Programm
- Film zur Vorstellung der SchülerUni
- Vorträge am 1. Tag waren gut, World Café war super und effektiv
- Die Vielfalt der Menschen, die sich für BNE aktiv interessieren, im Rahmen des Jubiläums persönlich kennen zu lernen
- Vielfalt der Beiträge, Moderation, Atmosphäre
- Sehr kompetente Rednerinnen
- Nachhaltige Verpflegung
- Vielfalt der Inputs, Atmosphäre, Begeisterung und Authentizität der Organisatorinnen und Referentinnen, toll die unterschiedlichen Ebenen
- Konstruktiver, vielfältiger Austausch
- Vielfalt der Themen
- Lehrerfort- und ausbildung als Ziel, Jugendbeteiligung als Ziel
- Referenten hielten sich an zeitvorgaben, Inhalte schön komprimiert, dadurch ergab sich Neugierde, Themen zu vertiefen (Frau Rasfeld war besonders ergreifend!)
- Kunstprojekte (Fotos, Becher, Theater). Viele tun schon Vieles
- Vormittagsvorträge am 27. Und Diskussionen, Foto-Aktionen, sowie Kaffeetasse
- Zu spüren, dass Veränderungswünsche in Punkten Bildung/Schule anders denken da sind & so viele verschiedene Leute sich engagieren
- Es war sehr gut organisiert, die Atmosphäre allgemein, die eingeladenen Vortragenden

7. Was hat Ihnen weniger gut gefallen?

- Zu viele Vorträge am 27.4.
- Es werden funktionierende Konzepte neuen gegenübergestellt, ohne zu hinterfragen, ob neue Konzepte überhaupt helfen können
- Einstiegsreden waren zu lang
- Akustik, Im Raum
- Zu wenig Möglichkeiten zum Gespräch, zum Austausch und zur Vernetzung
- Zu laut eingestelltes Mikro
- Langes Programm
- Das lange Sitzen und Zuhören
- „Nur“ Referentinnen aus dem Schulkontext

- Vortrag oder Vorstellung eines außerschulischen Lernstandortes fehlte mir, resp. Kooperation von Beidem
- Zu viele Input-Referate
- Dass Präsentationen nicht verteilt wurden
- Bildungslandschaft generell ... dass keine Struktur besteht Mängel zu benennen, zu bündeln und Lösungen zu entwickeln in einem angemessenen Zeitraum
- Es waren zu viele Vorträge am 27.4. Am Nachmittag wurde das Programm für mich zu schulspezifisch. Ich hätte mir mehr andere Gesprächsformate gewünscht, Tischgespräche, parallel Vorträge, etc.
- Zu viele Vorträge nacheinander, zu viele Informationen, zu wenig Möglichkeit zum Dialog
- Es braucht nach dem ersten Input eine Möglichkeit zum eigenen weiterarbeiten in Workshops oder Barcamps oder Weiterdenkrunden. Da war ja viel Potential an interessierten Menschen zum Austausch da. Die Lehrplan- und Senatsideen waren dann im Anschluss eher ermüdend nur als Input, dann lieber positiv als Weiterdenkrunden anlegen, wo auch Menschen vom Senat mit anderen in den gegenseitigen Austausch kommen und so neue Idee auch da Einzug halten.
- Wie immer war zu wenig Zeit
- Dass Herr Rackles nicht gekommen ist
- Bei den Vorträgen aus den Schulen hätte ich mir praktische Beispiele zur Vertiefung der theoretischen Ausführungen gewünscht. Wie wird das umgesetzt?
- Sehr lange Pausen. Einseitiges Publikum (wenig junge Menschen)
- Alles prima! Vielen Dank für die beiden Tage!
- Es war ein wenig kalt (Klimaanlage?)
- Zu wenig Austausch
- Vortrag Frau Holz
- Dass einige Referentinnen zeitvorgaben ignorieren
- Zu kalt / Zugluft in Fensternähe
- Zu wenig Erfahrungsaustausch
- Dichtes Programm, zu wenig Zeit für Fragen, zu viele Vorträge
- Der 1. Tag war mit Vorträgen überfrachtet, ich hätte mir mehr Freiraum und Miteinander gewünscht
- Mehr Zeit für konkrete nachhaltige Schritte
- Frontalunterricht, Powerpoints, zu wenig Austausch mit Anwesenden